

## Inhaltsverzeichnis.

|                                                                                                                                                                   |          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| I. Beschluß der Bürgerschaft vom 16. September 1908 .....                                                                                                         | S. 1017. |
| II. Mitteilung des Senats vom 22. September 1908:                                                                                                                 |          |
| 1. Anstellung eines ferneren Lehrers für die Seefahrtsschule .....                                                                                                | „ 1019.  |
| 2. Antrag, betreffend Sandjanten .....                                                                                                                            | „ 1019.  |
| 3. Einrichtung des Erdgeschosses des Vindenhofes für die Vanpolizei und eine Polizeiwache .....                                                                   | „ 1022.  |
| 4. Verbreiterung der Fahrbahn der Falkenstraße von der Vornstraße bis zur Elhornstraße .....                                                                      | „ 1023.  |
| 5. Pflasterung eines Fußwegs in der Wiebhoftstraße und eines Fußwegs in der Stromerstraße .....                                                                   | „ 1023.  |
| 6. Provisorischer Ausbau der Brückenstraße vom Neustadtswall bis zum Lagerplatz der Tiefbauinspektion und Durchführung derselben bis zur Neustadtscourcarpe ..... | „ 1024.  |

## Beschuß der Bürgerschaft

vom 16. September 1908.

## 1. Festsetzung von neuen Straßen- und Häuserlinien für die Schwachhäuser und Horner Chaussee, für einen Teil der Leher Chaussee und für die Lilienthaler Chaussee, sowie Festsetzung einer Planstraße in Borgfeld.

Die Bürgerschaft beschließt:

- 1) die Vorlage, betreffend Festsetzung von Straßen- und Häuserlinien für die Schwachhäuser und Horner Chaussee, an die bestehende Kommission für die Stadterweiterung, sowie Bebauungsplan für einen Teil der früheren Feldmarken Pagentorn, Schwachhausen und Hastedt zu überweisen;
- 2) für die Strecke der Leher Chaussee zwischen der Verckstraße und der Lilienthaler Chaussee die in dem vorgelegten Plane stark rot ausgezogenen Linien als Straßenlinien und die schwach rot ausgezogenen Linien als Häuserlinien festzusetzen;
- 3) für die Lilienthaler Chaussee die in dem vorgelegten Plane stark rot ausgezogenen Linien als neue Straßenlinien und die schwach rot ausgezogenen Linien als Häuserlinien festzusetzen;
- 4) in Borgfeld die in dem vorgelegten Plane rot angelegte Straße als Planstraße festzusetzen.

## 2. Neue Straßen- und Häuserlinien für die Burger, Oslebshäuser und Gröpelinger Chaussee von Burg bis zur Vindenhofstraße.

Die Bürgerschaft beschließt, die in den vorgelegten Plänen, Blatt I, II und III, stark rot eingetragenen Linien als neue Straßenlinien und die schwach rot eingetragenen Linien als neue Häuserlinien festzusetzen.

## 3. Schädigung von Schweinebesitzern und Einrichtungen auf dem Schlachthofe.

Die Bürgerschaft nimmt den Bericht dankend entgegen.

## 4. Ergänzung von Kommissionen.

Die Bürgerschaft wählt in die Kommission wegen Stadterweiterung sowie Bebauungsplan für Schwachhausen usw. an Stelle des verstorbenen Herrn Lemke Herrn Joh. Bley und in die Kommission wegen Markthallen an Stelle des aus der Bürgerschaft ausgeschiedenen Herrn Engeland Herrn Fr. Rose.

## 5. Enteignung von Grundstücken an der Lesum und Wumme zur Herstellung eines dem öffentlichen Interesse entsprechenden Uferschutzes.

Die Bürgerschaft setzt die Verhandlung aus; sie bittet den Senat, sich bei den weiteren Beratungen vertreten zu lassen.



## 6. Jahresbericht der Deputation für Häfen und Eisenbahnen.

Die Bürgerschaft nimmt den Bericht dankend entgegen.

## 7. Umgestaltung der Bahnhofsanlagen.

Die Bürgerschaft bewilligt für die Erweiterung der Unterführung der Hastedter Chaussee unter der Osnabrücker Bahn auf 20 m den Betrag von 210 000 M und ferner für Straßenbauarbeiten daselbst 16 000 M auf Außerordentliche Ausgaben, I Bauten und Anlagen.

## 8. Wahlen zur Bürgerschaft und Antrag, betreffend Wahlrecht für den Reichstag.

Die Bürgerschaft kann sich dem Vorschlage der Wahldeputation nicht anschließen. Sie beschließt vielmehr, daß für die Wahlen zur Bürgerschaft der Verlust des Wahlrechts weder in Frage kommen soll bei Unterstützungen, welche in Form freier Lehr- und Lernmittel, freier ärztlicher Behandlung, freier Verabreichung von Arzneien und anderer Heilmittel oder bei Aufnahme in ein Krankenhaus gewährt werden, noch bei solchen Unterstützungen, die vor Ausübung des Wahlrechts zurück-erstattet worden sind. Sie ersucht den Senat, einer dementsprechenden Änderung des § 2 g des Gesetzes, die Bürgerschaft betreffend, zuzustimmen.

## 9. Verkauf des Restgrundstücks an der Abbentorstraße, Ecke Am Wall.

Die Bürgerschaft lehnt den Antrag der Deputation für Regulierung der Baulinien vom 21. Juli 1908, betreffend Verkauf des Restgrundstücks an der Abbentorstraße, Ecke Am Wall, ab. Sie verharret bei ihrem am 15. April 1908 gefaßten Beschlusse und ersucht den Senat, ihr nunmehr darin beizutreten.

## 10. Ankauf von Grundflächen zur Anlegung der Hauptverbindungsstraße nach Oslebshausen.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten, mit H. Warnken abgeschlossenen Vertrag und ist damit einverstanden, daß die entstehenden Kosten aus den der Deputation für Regulierung der Baulinien bewilligten Mitteln für Enteignung des Straßengrundes der Hauptverbindungsstraße bestritten werden.

## 11. Enteignung eines Teiles der Grundstücke Hastedter Chaussee 117/119.

Die Bürgerschaft genehmigt, daß der Handelsgesellschaft C. Phil. Weiland für den in dem vorgelegten Plane grün schraffierten Teil der Grundstücke Hastedter Chaussee Nr. 117/119 das Enteignungsrecht zu Gunsten des Staates erteilt wird.

## 12. Antrag, betreffend Verlängerung der Straßenbahn bis zur Aktiengesellschaft „Weser“.

Die Bürgerschaft erinnert an ihre Beschlüsse vom 19. September 1906 und vom 27. April 1907, betreffend Verlängerung der Linie der Straßenbahn „Sebaldsbrück—Holzhafen bis zur Werft der Aktiengesellschaft „Weser“.

Sie hält den Ausbau dieser Linie im Interesse des immer mehr wachsenden Verkehrs und insbesondere im Interesse der zahlreichen Arbeiter und Angestellten der Aktiengesellschaft „Weser“ für dringend geboten und ersucht den Senat, ihrem wiederholt gefaßten diesbezüglichen Beschlusse nunmehr beizutreten und baldmöglichst das Erforderliche zu veranlassen.



## 13. Nachbewilligung für die Zollverwaltung.

Die Bürgerschaft genehmigt, daß die diesjährigen Reisekosten des Leiters der Lehranstalt für Zollbeamte auf die bei A III A 1 der laufenden Nr. 76 des Spezialbudgets sich ergebenden Mindererausgabe angewiesen wird.

## 14. Zollverwaltung.

Die Bürgerschaft nimmt den vorgelegten Bericht dankend entgegen.

## 15. Abbruch der Häuser Woltmershauserstraße Nr. 369/371.

Die Bürgerschaft ist mit Verkauf der Häuser auf Abbruch einverstanden.

## 16. Persönliche Zulage für den Wegaufseher Meierdierks.

Die Bürgerschaft genehmigt die Gewährung einer persönlichen Zulage von 650 M an den Wegaufseher Meierdierks vom 1. April 1908 an.

## 17. Erweiterung des Elektrizitätswerks.

Die Bürgerschaft bewilligt zur Durchführung der im Bericht der Deputation für die Erleuchtungs- und Wasserwerke vom 1. September 1908 (Verhdlg. S. 961) erläuterten Erweiterung der Betriebsmittel des Elektrizitätswerks einen Betrag bis zu 725 000 M auf das Separatbudget für außerordentliche Verwendungen mit der Maßgabe, daß von diesem Betrage im laufenden Rechnungsjahre höchstens 50 000 M verausgabt werden dürfen.

## Mitteilung des Senats

vom 22. September 1908.

## 1. Anstellung eines fernerer Lehrers für die Seefahrtsschule.

Der Senat erteilt dem Antrage der Behörde für die Seefahrtsschule seine Zustimmung und ersucht die Bürgerschaft um ihre Mitgenehmigung.

## 2. Antrag, betreffend Sandschuten.

Über diesen Gegenstand hat die Baudeputation, Abteilung Wasserbau, einen Bericht übergeben, den der Senat der Bürgerschaft hierneben übersendet.

## Bericht.

Anlage.

Laut Beschluß vom 17. Juni d. J. wünscht die Bürgerschaft einen Bericht darüber, ob es sich empfehle, Vorschriften zu erlassen, nach denen die im bremischen Staatsgebiete zur Beförderung von Sand dienenden Schuten mit einer Keling versehen werden müssen.

Die Baudeputation beehrt sich hierneben einen Bericht der Wasserbauinspektion vorzulegen, dem sie sich, nachdem er auch die Zustimmung des Oberbaudirektors gefunden hat, in allen Teilen anschließt und auf Grund dessen sie nur empfehlen kann, von der Anbringung von Kelings auf den Sandschuten abzusehen.

Bremen, den 22. September 1908.

Die Baudeputation, Abteilung Wasserbau.

(gez.) Wessels. (gez.) Grimmenstein.